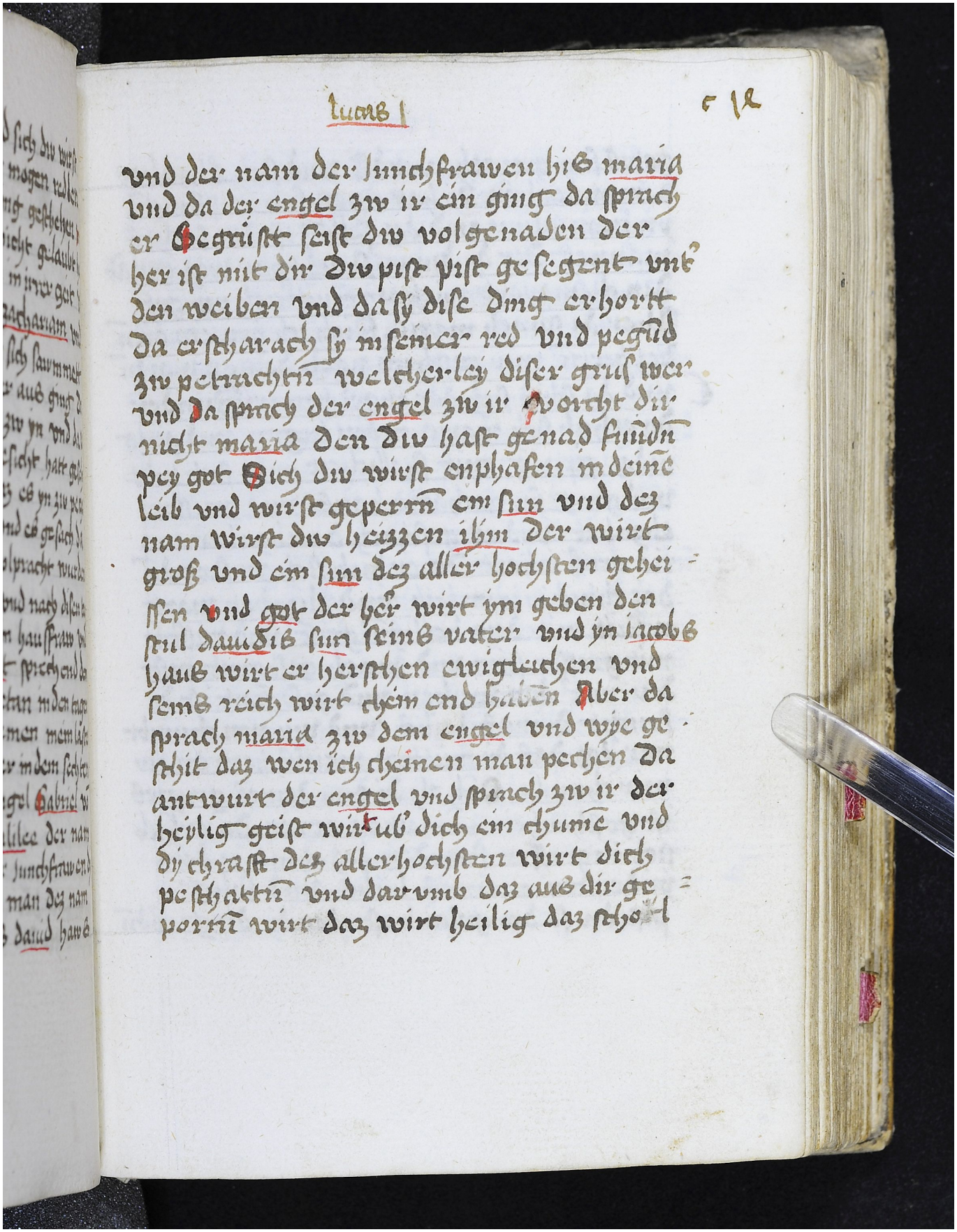
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37886
Copyright: Melk, Benediktinerstift



lucas 1 c 12

vnd der nam der Junchfrawen his maria
vnd da der engel zw ir ein ging da sprach
er Gegrüsst seist dw volgenaden der
her ist mit dir dw pist pist gesegent vnt
den weiben vnd da sy dise ding erhortt
da erscharach sy in seiner red vnd pegūd
zw petrachtn welcherley diser grus wer
vnd da sprach der engel zw ir Vorcht dir
nicht maria den dw hast genad funden
pey got Sich dw wirst enphafen in deine
leib vnd wirst geperrn ein sun vnd dez
nam wirst dw heizzen ihm der wirt
groß vnd ein sun dez aller hochsten gehei=
ssen vnd got der her wirt ym geben den
stul dauidis sun seins vater vnd yn iacobs
haus wirt er herschen ewigleichen vnd
seins reich wirt chein end haben Aber da
sprach maria zw dem engel vnd wye ge=
schit daz wen ich cheinen man pechen Da
antwurt der engel vnd sprach zw ir der
heylig geist wirt ub dich ein chume vnd
dy chrafft dez allerhochsten wirt dich
peschattn vnd darvmb daz aus dir ge=
porrn wirt daz wirt heilig daz schol